

Gesundheit & Teilhabe

Tagung für Schwerbehindertenvertretungen

16. bis 18. Oktober 2019
Evangelische Akademie Bad Boll



Gesundheit & Teilhabe Tagung für Schwerbehindertenvertretungen

Gesundheitsprävention fördert die Teilhabe aller und nützt den Betrieben.

Durch die Tagung für Schwerbehindertenvertretungen (SBV) an der Evangelischen Akademie Bad Boll wird die Beratungskompetenz der Schwerbehindertenvertretungen gestärkt.

Als Teilnehmende erfahren Sie Neues zum Bundesteilhabegesetz (BTHG) für die SBV-Beratung von Kolleginnen und Kollegen in Wirtschaft, Schule, Kirche und Verwaltung.

An der Tagung beteiligt sind Impulsgeber aus Wissenschaft und Politik, erfahrene Praktiker und SBV-Berater, Sachverständige von VdK und KVJS und anderen Institutionen der Hilfe für schwerbehinderte Menschen in der Arbeitswelt.

Im Zentrum der SBV Tagung 2019 an der Evangelischen Akademie Bad Boll stehen Vorträge und Workshops zur Gesundheitsprävention und zur Anwendung des BTHG. Getreu dem Motto: Beratung und Prävention nützt Beschäftigten und Betrieben.

Wir stellen Fragen: Was gilt es zu beachten, damit Barrierefreiheit in der Praxis umgesetzt wird? Wir vermitteln Beratungswissen, sorgen für thematische Impulse und einen fundierten kollegialen Austausch.

Dabei leitet uns die Erfahrung: Denn es bleibt ein Bohren dicker Bretter für Schwerbehindertenvertretungen, um den Weg von der UN Behindertenrechtskonvention zur Inklusion in der Arbeitswelt zu schaffen.

Wir freuen uns auf Sie und laden herzlich ein nach Bad Boll

Albrecht Knoch
Karl-Ulrich Gscheidle
mit dem Vorbereitungsteam

Mittwoch, 16. Oktober 2019

9:30	Ankommen
10:00	Begrüßung Albrecht Knoch
10:15	Grußwort Roland Sing
10:45	Aktueller Stand der Umsetzung des BTHG in Baden-Württemberg – Vortrag und Rückfragen Stephanie Aeffner
12:00	Vorstellung der Arbeitsgruppen
12:30	Mittagessen
13:30	Angebot in der Mittagspause Hypnose in Alltag und Therapie Monika Hannig
14:15	Nachmittagskaffee
14:45	Arbeitsgruppen 1-9
16:15	Pause
16:45	Wechsel der Arbeitsgruppen
18:30	Abendessen
19:30	Angebot am Abend Schnupperhypnose mit Trancereise Monika Hannig
20:00	Zeit für Begegnungen im Café Heuss

Donnerstag, 17. Oktober 2019

8:00	Morgensegen – in der Kapelle Karl-Ulrich Gscheidle
8:00	Frühstück

9:15	Die Änderungen des SGB IX durch das BThG – Wie wirken sie sich aus? Wo gibt es Nachbesserungsbedarf? Prof. Franz-Josef Düwell Klaus-Peter Danner Moderation: Karl-Ulrich Gscheidle
10:30	Pause
11:00	Gesundheitsmanagement – betriebliche Umsetzung und Überwindung von Hindernissen Praxisfragen Gerhard Schamber
12:15	Vorstellung der Arbeitsgruppen
12:30	Mittagessen
13:30	Angebot in der Mittagspause Nordic Walking Kathrin Appel
14:15	Nachmittagskaffee
14:45	Arbeitsgruppen 10–18
16:15	Pause
16:45	Wechsel der Arbeitsgruppen
18:00	Impuls Manne Lucha
18:45	Abendessen
20:30	Musik zur Unterhaltung mit Christian Segmehl (Saxofon) und Lukas Maria Kuen (Flügel)

10:30	Pause
11:00	Prävention und Gesundheitsmanagement – Gemeinsame Verpflichtung von Arbeitgebern und Reha-Trägern Vortrag und Rückfragen Christoph Beyer
12:00	Auswertung und Weiterplanung
12:30	Mittagessen und Abreise

AG 8	Kollegiale Unterstützung und Beratung Ruth Wagner-Jung
AG 9	Selbsthilfe Gruppe Inklusion: Erfahrungsbericht und praktische Tipps – das Thema Inklusion lokal und regional zu bearbeiten 16:45 Uhr bis 18:15 Uhr Wolfgang Mallach

Donnerstag, 17. Oktober 2019

Die Arbeitsgruppen werden in der Regel zweimal angeboten:

- I. 14:45 Uhr bis 16:15 Uhr
- II. 16:45 Uhr bis 18:15 Uhr

AG 10	Schwerbehinderung am Arbeitsplatz Schule – ein Austausch 14:45 Uhr bis 16:15 Uhr Ursula Meissner-Müller
AG 11	Qi-Gong Mit sanften Bewegungen seine Gesundheit stärken Gerd Weber
AG 12	Gesundheitsmanagement – Umsetzung und Hindernisse in der Praxis Gerhard Schamber
AG 13	Gemeinsam Wege finden – Menschen mit Behinderung beschäftigen Susanne Szeidenleder
Ag 14	Rehabilitation und dann? Rudolf Bede / Karin Heß
AG 15	„SportCoach inklusiv“ Information zur Ausbildung und praktische Beispiele – Eine Möglichkeit, sich angeleitet körperlich zu betätigen Wolfgang Mallach
AG 16	Betriebliches Eingliederungsmanagement Frank Lukas
AG 17	Kundalini Yoga für Menschen mit körperlicher Einschränkung Andrea Brenner
AG 18	Barrierefreie Selbstrettung – Brandschutz für Behinderte Maynhard Schwarz

Arbeitsgruppen

Mittwoch, 16. Oktober 2019

Die Arbeitsgruppen werden in der Regel zweimal angeboten:
I. 14:45 Uhr bis 16:15 Uhr
II. 16:45 Uhr bis 18:15 Uhr

AG 1	Resilienz: Schutzfaktoren für mehr innere Stärke, persönliche Widerstandskraft und Gesundheit Severino Ferreira
AG 2	Pecha Kucha – Informationen kurz und knackig vermitteln Thomas Maile
AG 3	Ein bisschen Spaß muss sein Übungen zur Auflockerung von Sitzungen, kreatives Arbeiten Effi Münchinger
AG 4	Wie komme ich zu meinem Recht – Antragstellung, Widerspruch und Klageverfahren; Neue Regelungen im Gleichstellungsverfahren Joachim Steck / Stefan Pfeil
AG 5	Effizienz – Kreativität. Ein ungleiches Paar Heike Haker
AG 6	Der Umgang mit (Beschäftigten-)Daten bei der Arbeit als SBV Marie-Luises Rubel
AG 7	Vor(aus)sicht Langzeiterkrankung Monika Hannig

Freitag, 18. Oktober 2019

8:00	Morgensegen – in der Kapelle Albrecht Knoch
8:00	Frühstück
9:15	Positiv Arbeiten. Miteinander füreinander. Integration von Langzeiterkrankten – Vortrag und Rückfragen Axel Wedler / Jörg Beißel

Anfragen

richten Sie bitte an:
KDA Ulm
Albrecht Knoch
Sekretariat Eliane Bueno Dörfer
Grüner Hof 1
89073 Ulm
Telefon 0731 1538 - 570
eliane.doerfer@
ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

20 01 19

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 26. September 2019 - gerne online. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Gesamtpreis bei Unterbringung im Einzelzimmer mit Dusche/WC 370,00 €
im Zweibettzimmer mit Dusche/WC 335,40 €
Gesamtpreis als Tagesgast 241,40 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten. Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb



www.ev-akademie-boll.de/tagung/200119.html

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 79-100

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteige P oder O, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten. Der Bus fährt wochentags halbstündlich zu den Minuten 15 und 45 nach Bad Boll, am Wochenende stündlich zur Minute 15. Nutzen Sie das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn: www.ev-akademie-boll.de/db

mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

Zielgruppe

Schwerbehindertenvertretungen (SBV) aus Betrieben, Behörden, Schulen und Kirchen

Tagungsleitung

Albrecht Knoch
Wirtschafts- und Sozialpfarrer
Ulm

Karl-Ulrich Gscheidle
Wirtschafts- und Sozialpfarrer
Reutlingen

Referentinnen und Referenten

Stephanie Aeffner
Landes-Behindertenbeauftragte,
Stuttgart

Rudolf Bede
EUTB, Göppingen

Christoph Beyer
LVR-Inklusionsamt Köln /
BIH-Vorsitzender, Köln

Jörg Beißel
Senior Facility Specialist, SAP,
Walldorf

Andrea Maria Brenner
Kundalini Yogalehrerin und
Entspannungstherapeutin, Tübingen

Klaus-Peter Danner
Referatsleiter im Sozialministerium
Baden-Württemberg,
Stuttgart

Prof. Dr. Franz-Josef Düwell
Universität Konstanz Fachbereich
Rechtswissenschaft, Konstanz

Severino Ferreira
Beratungsstelle Arbeitsplatzkonflikte
& Mobbing und Referent für
arbeitsweltbezogene Bildung

Heike Haker
Dipl.-Psych., System. Coach
und Organisationsberaterin,
Esslingen

Karin Heß

Deutsche Rentenversicherung
BW – Beauftragte für den Kreis
Göppingen und Esslingen –
Stelle Prävention und Reha

Manne Lucha
Minister für Soziales und
Integration Baden-Württemberg,
Stuttgart

Thomas Maile
Organisator der Pecha Kucha
night in Aalen. Im Hauptberuf
Polizist

Marie-Luies Rubel LL.M.
Referentin für Beschäftigten-
datenschutz beim Landesbeauf-
tragten für den Datenschutz,
Baden-Württemberg

Gerhard Schamber
Betrieblicher Gesundheitsmanager,
Berater für Gesundheitsprävention,
ehem. Gesamtbetriebsratsvorsit-
zender der Putzmeister AG

Maynard Schwarz
Dipl.-Ing. Brandinspektor,
Kelkheim

Roland Sing
Vorsitzender des Landesverbands
und Vizepräsident des Sozial-
verbandes VDK, Stuttgart

Susanne Szeidenleder
Teamleiterin des Integrations-
fachdienstes, Göppingen

Gerd Weber
Lehrer für Qigong, Tai Chi und
Bagua, Tübingen

Axel Wedler
Senior Manager –
IBM Deutschland, Hamburg

Vorbereitungskreis

Gabriele Friedl-Jürgens
Landesbank Baden-Württemberg

Heidrun Evelyn Bay
SBV, Landkreis Esslingen

Lukas Frank
SBV, KVJS Integrationsamt
Stuttgart

Monika Hannig
Konzernschwerbehinderten-
vertretung (KSBV),
IBM Deutschland GmbH,
München

Wolfgang Mallach
Sprecher Selbsthilfegruppe
Inklusion Villingen-Schwenningen
und SportCoach inklusiv, Polizei-
hauptkommissar a.D.

Thilo Matt
SBV, HERMA GmbH,
Filderstadt-Bonlanden

Ursula Meissner-Müller
Hauptvertrauensperson der
schwerbehinderten Lehrkräfte an
Gymnasien, Kulturministerium
Baden-Württemberg

Oliver Nothdurft
Ehrenamtlicher Behindertenbe-
auftragter, Remseck am Neckar

Stefan Pfeil
Sozialverband VdK Baden-
Württemberg

Heinrich Schaudt
SBV, Stadt Mannheim

www.ev-akademie-boll.de

Christina Schmaltz
Hauptvertrauensperson für
schwerbehinderte Lehrkräfte an
Grund-, Haupt-, Werkreal-, Real-,
Gemeinschafts- und Sonder-
schulen, Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport Baden-
Württemberg, Stuttgart

Jürgen Schmitt
SBV, Klinikum Stuttgart

Joachim Steck
SBV, Landesbank Baden-
Württemberg (LBBW)

Christine Vöhringer
ÖVP Gymnasien Bodensee
Oberschwaben

Ruth Wagner-Jung
Landeskirchliche Vertrauens-
person der schwerbehinderten
Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

Rolf Zipperle
GSV, Landeshauptstadt Stuttgart

Hinweis

Diese Tagung vermittelt Kenntnisse, die für die Arbeit der Schwerbehinderten-Vertretung erforderlich sind (§ 96 Abs. 4 SGB IX).

Bildnachweis

©Brandmix Fotolia

Kooperationspartner